Bekanntmachung

des vom Wahlleiter festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2008
durchgeführten Wahl der Gruppenvertreterinnen und -vertreter zum

Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät und des Fachbereichs Theologie

der Universität Erlangen-Nürnberg

Gruppe: Studierende

1. Zahl der Wahlberechtigten: 8.065
   Abgegebene Stimmzettel: 867
   Ungültige Stimmzettel: 13
   Gültige Stimmzettel: 854

2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 10,75 %
   Die Anzahl der Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 4 Vertreter.

3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Die Auswertung erfolgte unter Anwendung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG (Art. 34 bis 37).
   Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfiel aufgrund der Gesamtzahl der gültigen Stimmen (vgl. Art. 35 (1) Satz 1 GLKrWG) die folgende Anzahl an Sitzen:

Wahlvorschlag 1	3.166 Stimmen	4 Sitze	FSIen - Liste
Wahlvorschlag 2	143 Stimmen	0 Sitze	RCDS u. Unabhängige

   Zur Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge wurde die Gesamtstimmenzahl (vgl. Art. 35 (2) GLKrWG) der gültigen Stimmzettel, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen sind, nacheinander so lange durch 1, 2, 3, usw. geteilt, bis so viele Höchstzahlen ermittelt waren, als Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wurde dabei der Reihe nach so oft ein Sitz angerechnet, als er jeweils die höchste Teilungszahl aufwies.

   Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:

Teiler	WV Nr.	1	WV Nr.	2
: 1	3.166,00	(1)	143,00	(0)
: 2	1.583,00	(2)		
: 3	1.055,33	(3)		
: 4	791,50	(4)		
: 5	633,20	(0)		

   Es ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl in den entsprechenden Wahlvorschlägen erhielt.

4. Demnach sind folgende Bewerber gewählt:

   Wahlvorschlag 1

Joachim Stark	603	Stimmen
Laura Maria Zwanziger	312	Stimmen
Theresa Lauterbach	269	Stimmen
Marc Bauer	234	Stimmen

5. Die nicht gewählten Bewerber sind in nachstehender Reihenfolge Ersatzvertreter für die auf die jeweiligen Wahlvorschläge entfallenden Sitze:

   Wahlvorschlag 1

Georg Seitz	186	Stimmen
Barbara Albig	162	Stimmen

	Christian Arz	157	Stimmen
	Ulrike Götz	148	Stimmen
	Harald Siebenkäs	142	Stimmen
	Philipp Schütze	111	Stimmen
	Viktor Wuchrer	84	Stimmen
	Sitki Özdemir	82	Stimmen
	Katharina Alexandra Breuser	77	Stimmen
	Jasmin Siebert	74	Stimmen
	Markus Westhauser	66	Stimmen
	Simon Schauer	60	Stimmen
	Carsten Eitmann	59	Stimmen
	Sabine Nowotny	57	Stimmen
	Claudia Zechel	55	Stimmen
	Ursula Henig	54	Stimmen
	Marco Scheffel	37	Stimmen
	Annette Petry	36	Stimmen
	Nadine Velo	32	Stimmen
	Jacqueline Klusik	26	Stimmen
	Lukas Michael Walenciak	22	Stimmen
	Nicole Meinl	21	Stimmen

Wahlvorschlag 2

L	Paul-Bernhard Wagner	34	Stimmen
L	Philipp Müller	34	Stimmen
	Daniel Georg Halbmeier	29	Stimmen
L	Igor Dimitrijoski	23	Stimmen
L	Kerstin Müller	23	Stimmen

Ist für einen Wahlvorschlag ein Ersatzvertreter nicht oder nicht mehr vorhanden, so wird ein Ersatzvertreter eines anderen Wahlvorschlages, auf den weitere Sitze entfallen würden bestimmt. Sollten für das Gremium keine Ersatzvertreter mehr vorhanden sein, so verfallen die Sitze.

Fachschaftsvertretung

Die Vertreter und Vertreterinnen einer Fakultät bilden die Fachschaftsvertretung.

Sie besteht aus sieben Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden; soweit die Zahl der Studierenden, die Mitglieder der Fakultät sind, 2.000 übersteigt, erhöht sich die Zahl der Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden je angefangene weitere 1.000 Studierende um eins.
Fachschaftssprecher oder Fachschaftssprecherin ist der Vertreter oder die Vertreterinnen der Studierenden im Fakultätsrat, der oder die bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten hat; die weiteren Mitglieder der Fachschaftsvertretung sind diejenigen Studierenden in der erforderlichen Anzahl, auf die bei der Wahl der Studentenvertreter zu den Fakultätsräten weitere Sitze entfallen würden.

Die Fachschaftsvertretung besteht somit aus folgenden Mitgliedern: (FS = Fachschaftssprecher)

aus Wahlvorschlag Nr. 1

FS	Joachim Stark	603	Stimmen
	Laura Maria Zwanziger	312	Stimmen
	Theresa Lauterbach	269	Stimmen
	Marc Bauer	234	Stimmen
	Georg Seitz	186	Stimmen
	Barbara Albig	162	Stimmen
	Christian Arz	157	Stimmen
	Ulrike Götz	148	Stimmen
	Harald Siebenkäs	142	Stimmen
	Philipp Schütze	111	Stimmen
	Viktor Wuchrer	84	Stimmen
	Sitki Özdemir	82	Stimmen
	Katharina Alexandra Breuser	77	Stimmen
	Jasmin Siebert	74	Stimmen

Bekanntmachung

des vom Wahlleiter festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2008
durchgeführten Wahl der Gruppenvertreterinnen und -vertreter zum

Fakultätsrat der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

der Universität Erlangen-Nürnberg

Gruppe: Studierende

1. Zahl der Wahlberechtigten: 5.430
   Abgegebene Stimmzettel: 790
   Ungültige Stimmzettel: 8
   Gültige Stimmzettel: 782

2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 14,55 %
   Die Anzahl der Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 4 Vertreter.

3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Die Auswertung erfolgte unter Anwendung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG (Art. 34 bis 37).
   Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfiel aufgrund der Gesamtzahl der gültigen Stimmen (vgl. Art. 35 (1) Satz 1 GLKrWG) die folgende Anzahl an Sitzen:

Wahlvorschlag 1	1.785 Stimmen	2 Sitze FSI - ReWi
Wahlvorschlag 2	1.283 Stimmen	2 Sitze RCDS u. Unabhängige

   Zur Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge wurde die Gesamtstimmenzahl (vgl. Art. 35 (2) GLKrWG) der gültigen Stimmzettel, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen sind, nacheinander so lange durch 1, 2, 3, usw. geteilt, bis so viele Höchstzahlen ermittelt waren, als Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wurde dabei der Reihe nach so oft ein Sitz angerechnet, als er jeweils die höchste Teilungszahl aufwies.

   Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:

Teiler	WV Nr. 1		WV Nr. 2	
: 1	1.785,00	(1)	1.283,00	(2)
: 2	892,50	(3)	641,50	(4)
: 3	595,00	(0)		

   Es ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl in den entsprechenden Wahlvorschlägen erhielt.

4. Demnach sind folgende Bewerber gewählt:

   Wahlvorschlag 1

Anna Schneider	523	Stimmen
Verena Margarethe Kühnel	322	Stimmen

   Wahlvorschlag 2

Patricia Plischke	366	Stimmen
Sonja Wahler	264	Stimmen

5. Die nicht gewählten Bewerber sind in nachstehender Reihenfolge Ersatzvertreter für die auf die jeweiligen Wahlvorschläge entfallenden Sitze:

   Wahlvorschlag 1

	Julia Goßler	299	Stimmen
	Mirjam Silke Hartmann	247	Stimmen
L	Jana Lehmann	77	Stimmen
L	Sebastian Kitta	77	Stimmen
L	Nina Summerer	39	Stimmen
L	Johannes Gruber	39	Stimmen
	Benjamin Wagner	36	Stimmen
	Eva Lisa Flämig	32	Stimmen
	Denis Göttner	22	Stimmen
L	Sophia Glock	11	Stimmen
L	Deniz Ovali	11	Stimmen
	Ufuk Demir	10	Stimmen
L	Elisabeth Strieg	9	Stimmen
L	Anna Christiane Weigang	9	Stimmen
L	Lars Jostmeyer	9	Stimmen
	Stefan Torsten Winter	8	Stimmen
	Jennifer Schnaufer	5	Stimmen

Wahlvorschlag 2

	Andrea Schlüter	215	Stimmen
	Benedikt Forschner	174	Stimmen
	Johannes Gunkelmann	75	Stimmen
	Alexander Trinkmann	25	Stimmen
L	Martin Technau	23	Stimmen
L	Anita Kemptner	23	Stimmen
	Michael Ferstl	19	Stimmen
L	Stephan Schlüter	14	Stimmen
L	Martin Feichtmair	14	Stimmen
L	Nicole Kaiser	13	Stimmen
L	Alexandra Bernadette Cornelia Jurek	13	Stimmen
L	Alexandra Herter	8	Stimmen
L	Martin Staude	8	Stimmen
	Lars Thiele	7	Stimmen
L	Lothar Müller	5	Stimmen
L	Henrik Weller	5	Stimmen
L	Christoph Dürr	4	Stimmen
L	Martin Balogh	4	Stimmen
L	Alexander Kamenetsky	2	Stimmen
L	Johannes Hübner	2	Stimmen

Ist für einen Wahlvorschlag ein Ersatzvertreter nicht oder nicht mehr vorhanden, so wird ein Ersatzvertreter eines anderen Wahlvorschlages, auf den weitere Sitze entfallen würden bestimmt. Sollten für das Gremium keine Ersatzvertreter mehr vorhanden sein, so verfallen die Sitze.

Fachschaftsvertretung

Die Vertreter und Vertreterinnen einer Fakultät bilden die Fachschaftsvertretung.

Sie besteht aus sieben Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden; soweit die Zahl der Studierenden, die Mitglieder der Fakultät sind, 2.000 übersteigt, erhöht sich die Zahl der Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden je angefangene weitere 1.000 Studierende um eins.
Fachschaftssprecher oder Fachschaftssprecherin ist der Vertreter oder die Vertreterinnen der Studierenden im Fakultätsrat, der oder die bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten hat; die weiteren Mitglieder der Fachschaftsvertretung sind diejenigen Studierenden in der erforderlichen Anzahl, auf die bei der Wahl der Studentenvertreter zu den Fakultätsräten weitere Sitze entfallen würden.

Die Fachschaftsvertretung besteht somit aus folgenden Mitgliedern: (FS = Fachschaftssprecher)

aus Wahlvorschlag Nr. 1

FS	Anna Schneider	523	Stimmen
	Verena Margarethe Kühnel	322	Stimmen
	Julia Goßler	299	Stimmen

Mirjam Silke Hartmann	247	Stimmen
Jana Lehmann	77	Stimmen
Sebastian Kitta	77	Stimmen

aus Wahlvorschlag Nr. 2

Patricia Plischke (RCDS)	366	Stimmen
Sonja Wahler (RCDS)	264	Stimmen
Andrea Schlüter (RCDS)	215	Stimmen
Benedikt Forschner (RCDS)	174	Stimmen
Johannes Gunkelmann (RCDS)	75	Stimmen

Bekanntmachung

des vom Wahlleiter festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2008
durchgeführten Wahl der Gruppenvertreterinnen und -vertreter zum

Fakultätsrat der Medizinischen Fakultät

der Universität Erlangen-Nürnberg

Gruppe: Studierende

1. Zahl der Wahlberechtigten: 2.752
   Abgegebene Stimmzettel: 453
   Ungültige Stimmzettel: 2
   Gültige Stimmzettel: 451

2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 16,46 %
   Die Anzahl der Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 4 Vertreter.

3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl (= Personenwahl) durchgeführt. Die Auswertung erfolgte unter Anwendung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG (Art. 34 bis 37).
   Auf die einzelnen Bewerber entfielen dabei folgende gültige Stimmen:

Jana Lerahn	235	Stimmen
Sebastian Cyrill Kruck	288	Stimmen
Leonhard Bachmann	137	Stimmen
Lucas Tischer	143	Stimmen
Antje Giede-Jeppe	82	Stimmen
Carl Crodel	38	Stimmen
Anna Geyer	135	Stimmen
Philipp Hoppe	59	Stimmen
Franziska Kißlinger	111	Stimmen
Simon Krieghoff	209	Stimmen
Amelie Schramm	40	Stimmen
Juliane Schramm	93	Stimmen
Stefan Lang	75	Stimmen
Norman Rußkamp	36	Stimmen
Hinnerk Stubbe	31	Stimmen
Alexander Martin	76	Stimmen

4. Demnach sind folgende Bewerber gewählt:

   Sebastian Cyrill Kruck
   Jana Lerahn
   Simon Krieghoff
   Lucas Tischer

5. Die nicht gewählten Bewerber sind in folgender Reihenfolge Ersatzvertreter:

   Leonhard Bachmann
   Anna Geyer
   Franziska Kißlinger
   Juliane Schramm
   Antje Giede-Jeppe
   Alexander Martin
   Stefan Lang
   Philipp Hoppe
   Amelie Schramm

Carl Crodel
Norman Rußkamp
Hinnerk Stubbe

Fachschaftsvertretung

Die Vertreter und Vertreterinnen einer Fakultät bilden die Fachschaftsvertretung.

Sie besteht aus sieben Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden; soweit die Zahl der Studierenden, die Mitglieder der Fakultät sind, 2.000 übersteigt, erhöht sich die Zahl der Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden je angefangene weitere 1.000 Studierende um eins.
Fachschaftssprecher oder Fachschaftssprecherin ist der Vertreter oder die Vertreterinnen der Studierenden im Fakultätsrat, der oder die bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten hat; die weiteren Mitglieder der Fachschaftsvertretung sind diejenigen Studierenden in der erforderlichen Anzahl, auf die bei der Wahl der Studentenvertreter zu den Fakultätsräten weitere Sitze entfallen würden.

Die Fachschaftsvertretung besteht somit aus folgenden Mitgliedern: (FS = Fachschaftssprecher)

aus Wahlvorschlag Nr. 1

FS	Sebastian Cyrill Kruck	288	Stimmen
	Jana Lerahn	235	Stimmen
	Simon Krieghoff	209	Stimmen
	Lucas Tischer	143	Stimmen
	Leonhard Bachmann	137	Stimmen
	Anna Geyer	135	Stimmen
	Franziska Kißlinger	111	Stimmen
	Juliane Schramm	93	Stimmen

Bekanntmachung

des vom Wahlleiter festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2008
durchgeführten Wahl der Gruppenvertreterinnen und -vertreter zum

Fakultätsrat der Naturwissenschaftlichen Fakultät

der Universität Erlangen-Nürnberg

Gruppe: Studierende

1. Zahl der Wahlberechtigten: 3.520
   Abgegebene Stimmzettel: 604
   Ungültige Stimmzettel: 4
   Gültige Stimmzettel: 600

2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 17,16 %
   Die Anzahl der Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 4 Vertreter.

3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Die Auswertung erfolgte unter Anwendung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG (Art. 34 bis 37).
   Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfiel aufgrund der Gesamtzahl der gültigen Stimmen (vgl. Art. 35 (1) Satz 1 GLKrWG) die folgende Anzahl an Sitzen:

Wahlvorschlag 1	38 Stimmen	0 Sitze RCDS u. Unabhängige
Wahlvorschlag 2	2.307 Stimmen	4 Sitze FSI - Liste der Nat. Fak.

   Zur Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge wurde die Gesamtstimmenzahl (vgl. Art. 35 (2) GLKrWG) der gültigen Stimmzettel, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen sind, nacheinander so lange durch 1, 2, 3, usw. geteilt, bis so viele Höchstzahlen ermittelt waren, als Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wurde dabei der Reihe nach so oft ein Sitz angerechnet, als er jeweils die höchste Teilungszahl aufwies.

   Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:

Teiler	WV Nr. 1		WV Nr. 2	
: 1	38,00	(0)	2.307,00	(1)
: 2			1.153,50	(2)
: 3			769,00	(3)
: 4			576,75	(4)
: 5			461,40	(0)

   Es ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl in den entsprechenden Wahlvorschlägen erhielt.

4. Demnach sind folgende Bewerber gewählt:

   Wahlvorschlag 2

Anneli Schulz	360	Stimmen
Joschka Schulz	295	Stimmen
Harald Karpinski	244	Stimmen
Julia Wild	239	Stimmen

5. Die nicht gewählten Bewerber sind in nachstehender Reihenfolge Ersatzvertreter für die auf die jeweiligen Wahlvorschläge entfallenden Sitze:

   Wahlvorschlag 1

Stefan Wimmer	20	Stimmen

Theresa Franz	12	Stimmen
Christian Diemert	6	Stimmen

Wahlvorschlag 2

Jan Simon Steuer	228	Stimmen
Philipp Anstätt	195	Stimmen
Thomas Weber	190	Stimmen
Tilman Jeske	145	Stimmen
Julia Kunst	104	Stimmen
Felix Fürst	95	Stimmen
Sabrina Kirner	61	Stimmen
Tobias Merkel	52	Stimmen
Karl Michael Klinger	36	Stimmen
Thomas Bauer	34	Stimmen
Michael Mayer	29	Stimmen

Ist für einen Wahlvorschlag ein Ersatzvertreter nicht oder nicht mehr vorhanden, so wird ein Ersatzvertreter eines anderen Wahlvorschlages, auf den weitere Sitze entfallen würden bestimmt. Sollten für das Gremium keine Ersatzvertreter mehr vorhanden sein, so verfallen die Sitze.

Fachschaftsvertretung

Die Vertreter und Vertreterinnen einer Fakultät bilden die Fachschaftsvertretung.

Sie besteht aus sieben Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden; soweit die Zahl der Studierenden, die Mitglieder der Fakultät sind, 2.000 übersteigt, erhöht sich die Zahl der Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden je angefangene weitere 1.000 Studierende um eins.
Fachschaftssprecher oder Fachschaftssprecherin ist der Vertreter oder die Vertreterinnen der Studierenden im Fakultätsrat, der oder die bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten hat; die weiteren Mitglieder der Fachschaftsvertretung sind diejenigen Studierenden in der erforderlichen Anzahl, auf die bei der Wahl der Studentenvertreter zu den Fakultätsräten weitere Sitze entfallen würden.

Die Fachschaftsvertretung besteht somit aus folgenden Mitgliedern: (FS = Fachschaftssprecher)

aus Wahlvorschlag Nr. 2

FS	Anneli Schulz	360	Stimmen
	Joschka Schulz	295	Stimmen
	Harald Karpinski	244	Stimmen
	Julia Wild	239	Stimmen
	Jan Simon Steuer	228	Stimmen
	Philipp Anstätt	195	Stimmen
	Thomas Weber	190	Stimmen
	Tilman Jeske	145	Stimmen
	Julia Kunst	104	Stimmen

Bekanntmachung

des vom Wahlleiter festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2008
durchgeführten Wahl der Gruppenvertreterinnen und -vertreter zum

Fakultätsrat der Technischen Fakultät

der Universität Erlangen-Nürnberg

Gruppe: Studierende

1. Zahl der Wahlberechtigten: 4.146
   Abgegebene Stimmzettel: 565
   Ungültige Stimmzettel: 3
   Gültige Stimmzettel: 562

2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 13,63 %
   Die Anzahl der Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 4 Vertreter.

3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Die Auswertung erfolgte unter Anwendung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG (Art. 34 bis 37).
   Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfiel aufgrund der Gesamtzahl der gültigen Stimmen (vgl. Art. 35 (1) Satz 1 GLKrWG) die folgende Anzahl an Sitzen:

Wahlvorschlag 1	194 Stimmen	0 Sitze	RCDS u. Unabhängige
Wahlvorschlag 2	229 Stimmen	0 Sitze	GRÜNE HOCHSCHULGRUPPE
Wahlvorschlag 3	1.791 Stimmen	4 Sitze	Tech Fak FSIen

   Zur Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge wurde die Gesamtstimmenzahl (vgl. Art. 35 (2) GLKrWG) der gültigen Stimmzettel, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen sind, nacheinander so lange durch 1, 2, 3, usw. geteilt, bis so viele Höchstzahlen ermittelt waren, als Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wurde dabei der Reihe nach so oft ein Sitz angerechnet, als er jeweils die höchste Teilungszahl aufwies.

   Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:

Teiler	WV Nr.	1	WV Nr.	2	WV Nr.	3
: 1	194,00	(0)	229,00	(0)	1.791,00	(1)
: 2					895,50	(2)
: 3					597,00	(3)
: 4					447,75	(4)
: 5					358,20	(0)

   Es ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl in den entsprechenden Wahlvorschlägen erhielt.

4. Demnach sind folgende Bewerber gewählt:

   Wahlvorschlag 3

Lars Axel Büthe	308	Stimmen
Christian Hammerschmidt	261	Stimmen
Mirijam Zobel	248	Stimmen
Johannes Czerwinski	227	Stimmen

5. Die nicht gewählten Bewerber sind in nachstehender Reihenfolge Ersatzvertreter für die auf die jeweiligen Wahlvorschläge entfallenden Sitze:

   Wahlvorschlag 1

	Tobias Baumüller	57	Stimmen
	Stefan Huber	49	Stimmen
	Nils Kupke	37	Stimmen
	Kurt Emmerich Höller	34	Stimmen
	Philipp Hildenbrand	17	Stimmen

Wahlvorschlag 2

	Simon König	69	Stimmen
	Wolfgang Biener	57	Stimmen
	Rainer Hartmann	55	Stimmen
	Stephan Thiemann	48	Stimmen

Wahlvorschlag 3

	Rainer Müller	109	Stimmen
L	Philipp Quednau	84	Stimmen
L	Boris Rottwinkel	84	Stimmen
	Felix Hofmann	62	Stimmen
	Christoph Bernhagen	58	Stimmen
	Susanne Brunner	57	Stimmen
	Christine Isabel Herbst	56	Stimmen
	Johannes Kratzel	54	Stimmen
L	Christopher Saloman	53	Stimmen
L	Benedikt Köninger	53	Stimmen
	Janosch Billau	52	Stimmen
	Moritz Julian Engerer	25	Stimmen

Ist für einen Wahlvorschlag ein Ersatzvertreter nicht oder nicht mehr vorhanden, so wird ein Ersatzvertreter eines anderen Wahlvorschlages, auf den weitere Sitze entfallen würden bestimmt. Sollten für das Gremium keine Ersatzvertreter mehr vorhanden sein, so verfallen die Sitze.

Fachschaftsvertretung

Die Vertreter und Vertreterinnen einer Fakultät bilden die Fachschaftsvertretung.

Sie besteht aus sieben Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden; soweit die Zahl der Studierenden, die Mitglieder der Fakultät sind, 2.000 übersteigt, erhöht sich die Zahl der Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden je angefangene weitere 1.000 Studierende um eins.
Fachschaftssprecher oder Fachschaftssprecherin ist der Vertreter oder die Vertreterinnen der Studierenden im Fakultätsrat, der oder die bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten hat; die weiteren Mitglieder der Fachschaftsvertretung sind diejenigen Studierenden in der erforderlichen Anzahl, auf die bei der Wahl der Studentenvertreter zu den Fakultätsräten weitere Sitze entfallen würden.

Die Fachschaftsvertretung besteht somit aus folgenden Mitgliedern: (FS = Fachschaftssprecher)

aus Wahlvorschlag Nr. 2

	Simon König	69	Stimmen

aus Wahlvorschlag Nr. 3

FS	Lars Axel Büthe	308	Stimmen
	Christian Hammerschmidt	261	Stimmen
	Mirijam Zobel	248	Stimmen
	Johannes Czerwinski	227	Stimmen
	Rainer Müller	109	Stimmen
	Philipp Quednau	84	Stimmen
	Boris Rottwinkel	84	Stimmen
	Felix Hofmann	62	Stimmen
	Christoph Bernhagen	58	Stimmen

Bekanntmachung

des vom Wahlleiter festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2008
durchgeführten Wahl der Gruppenvertreterinnen und -vertreter zum

studentischer Konvent

der Universität Erlangen-Nürnberg

Gruppe: Studierende

1. Zahl der Wahlberechtigten: 23.913
   Abgegebene Stimmzettel: 3.258
   Ungültige Stimmzettel: 72
   Gültige Stimmzettel: 3.186

2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 13,62 %
   Die Anzahl der Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 10 Vertreter.

3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Die Auswertung erfolgte unter Anwendung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG (Art. 34 bis 37).
   Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfiel aufgrund der Gesamtzahl der gültigen Stimmen (vgl. Art. 35 (1) Satz 1 GLKrWG) die folgende Anzahl an Sitzen:

Wahlvorschlag 1	16.110 Stimmen	6 Sitze	FSIen - Liste
Wahlvorschlag 2	4.379 Stimmen	1 Sitz	Unabhängige FSIen-Liste / Initiative Lehrerbildung
Wahlvorschlag 3	5.586 Stimmen	2 Sitze	RCDS u. Unabhängige
Wahlvorschlag 4	4.622 Stimmen	1 Sitz	GRÜNE HOCHSCHULGRUPPE

   Zur Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge wurde die Gesamtstimmenzahl (vgl. Art. 35 (2) GLKrWG) der gültigen Stimmzettel, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen sind, nacheinander so lange durch 1, 2, 3, usw. geteilt, bis so viele Höchstzahlen ermittelt waren, als Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wurde dabei der Reihe nach so oft ein Sitz angerechnet, als er jeweils die höchste Teilungszahl aufwies.

   Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:

Teiler	WV Nr.	1	WV Nr.	2	WV Nr.	3	WV Nr.	4
: 1	16.110,00	(1)	4.379,00	(6)	5.586,00	(3)	4.622,00	(5)
: 2	8.055,00	(2)			2.793,00	(9)	2.311,00	(0)
: 3	5.370,00	(4)						
: 4	4.027,50	(7)						
: 5	3.222,00	(8)						
: 6	2.685,00	(10)						

   Es ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl in den entsprechenden Wahlvorschlägen erhielt.

4. Demnach sind folgende Bewerber gewählt:

   Wahlvorschlag 1

Thomas Binder	1.906	Stimmen
Sebastian Cyrill Kruck	1.807	Stimmen
Kornelia Stycz	1.683	Stimmen
Andre Kreuter	1.646	Stimmen
Christian Weis	1.406	Stimmen
Lars Axel Büthe	1.281	Stimmen

Wahlvorschlag 2

Marco Klotz	756	Stimmen

Wahlvorschlag 3

Nicole Kaiser	617	Stimmen
Benedikt Forschner	528	Stimmen

Wahlvorschlag 4

Alexander Kiefer	658	Stimmen

5. Die nicht gewählten Bewerber sind in nachstehender Reihenfolge Ersatzvertreter für die auf die jeweiligen Wahlvorschläge entfallenden Sitze:

Wahlvorschlag 1

Hoai Phuong Nguyen Huynh	1.250	Stimmen
Julia Haustein	1.233	Stimmen
Moritz Ortegel	1.106	Stimmen
Lena Düpont	1.034	Stimmen
Alexander Kessel	558	Stimmen
Sebastian Härtl	414	Stimmen
Robert Rauschecker	328	Stimmen
Claudia Zechel	189	Stimmen
Nicole Meinl	168	Stimmen
Marc Bauer	101	Stimmen

Wahlvorschlag 2

Anne Schote	671	Stimmen
Joachim Stark	509	Stimmen
Birgit John	501	Stimmen
Stefan Pusch	499	Stimmen
Georg Seitz	363	Stimmen
Barbara Albig	313	Stimmen
Anja Holzinger	295	Stimmen
Kathleen Elgner	249	Stimmen
Nataliya Levytska	223	Stimmen

Wahlvorschlag 3

	Henrik Weller	467	Stimmen
	Alexandra Bernadette Cornelia Jurek	439	Stimmen
	Tobias Baumüller	423	Stimmen
	Michael Ferstl	401	Stimmen
	Andrea Schlüter	386	Stimmen
	Stefan Huber	384	Stimmen
	Philipp Müller	348	Stimmen
	Martin Technau	328	Stimmen
	Tobias Ruff	189	Stimmen
	Patricia Plischke	163	Stimmen
	Kurt Emmerich Höller	85	Stimmen
	Nils Kupke	78	Stimmen
	Anita Kemptner	74	Stimmen
	Johannes Gunkelmann	71	Stimmen
	Christoph Dürr	69	Stimmen
	Martin Feichtmair	66	Stimmen
L	Lothar Müller	57	Stimmen
L	Alexander Trinkmann	57	Stimmen
	Kerstin Müller	52	Stimmen
	Alexandra Herter	49	Stimmen
L	Paul-Bernhard Wagner	44	Stimmen

L	Sonja Wahler	44	Stimmen
	Stephan Schlüter	41	Stimmen
	Igor Dimitrijoski	39	Stimmen
	Martin Staude	33	Stimmen
L	Alexander Kamenetsky	27	Stimmen
L	Lars Thiele	27	Stimmen

Wahlvorschlag 4

	Simon König	570	Stimmen
	Julia Baßler	523	Stimmen
	Astrid Peters	428	Stimmen
	Wolfgang Biener	395	Stimmen
	Florian Braunreuther	383	Stimmen
	Kathrin Seeliger	373	Stimmen
	Michael Wieserner	358	Stimmen
L	Rainer Hartmann	324	Stimmen
L	Stephan Thiemann	324	Stimmen
	Sofrony Christow	179	Stimmen
	Simon Tielesch	107	Stimmen

Ist für einen Wahlvorschlag ein Ersatzvertreter nicht oder nicht mehr vorhanden, so wird ein Ersatzvertreter eines anderen Wahlvorschlages, auf den weitere Sitze entfallen würden bestimmt. Sollten für das Gremium keine Ersatzvertreter mehr vorhanden sein, so verfallen die Sitze.

Erlangen, den 26.06.2008

gez. Schöck

Thomas A. H. Schöck